

NDB-Artikel

Backhaus, Alexander Landwirtschaftslehrer, * 28.7.1865 Doberan (Mecklenburg), † 15.6.1927 Rostock.

Genealogie

V Hermann Backhaus, Ökonomierat;

M Marie Berck;

• Lizzie Schwendler;

1 S, 1 T.

Leben

B. wurde 1891 Professor der Landwirtschaft an der Universität Göttingen, 1896 Direktor des landwirtschaftlichen Instituts der Universität Königsberg, 1904 Leiter der städtischen Rieselgüter in Berlin, 1906 Direktor der landwirtschaftlichen Hochschule Montevideo und 1913 Professor an der Universität Königsberg. Während des 1. Weltkrieges war er Referent im Kriegsministerium in Berlin und seit 1919 Besitzer und Leiter des Lehr- und Versuchsgutes Bollhagen (Mecklenburg). - Er erfand ein Verfahren zur Herstellung künstlicher Muttermilch (B.-Milch), errichtete in Montevideo das erste moderne staatliche Lehr- und Forschungsinstitut für Landwirtschaft, einige Landwirtschaftsschulen und Versuchsstationen. Auf seinem eigenen Gut Quednau brachte er neue Ideen zur Durchführung. B. gilt als Mitbegründer der neuzeitlichen angewandten landwirtschaftlichen Betriebslehre.

Werke

u. a. Nordamerikan. Schweinezucht, 1894;

Absentismus u. Wirtschaftsleitung in d. ostpreuß. Landwirtschaft, 1899;

Üb. landwirtschaftl. Verhältnisse d. Prov. Posen, 1899;

Einfluß d. Futters u. d. Individualität d. Milchkuh auf Geschmack u. Bekömmlichkeit d. Milch, 1900, = Ber. d. landwirtschaftl. Inst. d. Univ. Königsberg;

Versuchsgut Quednau als Beispiel d. angewandten Betriebslehre, 1903;

mehrere Aufsätze üb. Milchanalysen in: Mitt. aus d. milchwirtschaftl. Laboratorium.

Literatur

III. Technik f. Jedermann, 1925, S. 114 (*P*);

50 J. Stadtentwässerung Berlin, 1878–1928, 1928.

Autor

Wilhelm Meinhold

Empfohlene Zitierweise

Meinhold, Wilhelm, „Backhaus, Alexander“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 505 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

11. November 2019

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
